



1

BULLETIN

FEBRUAR

2025

DRUM TAO



THE TAO

28.02.25 STADTCASINO BASEL



LIKE-ICE!
Die Vorstellung wird auf
Kunststoffes aufgeführt

MUSIK SHOW AUF EIS

MIT DEN MUSIK-HIGHLIGHTS AUS

EISKÖNIGIN 1&2



24.03.25 MUSICAL THEATER BASEL

SASCIA GRAMMEL



WÜNSCH DIR WAS

15.03.2025 - ST. JAKOBSHALLE BASEL

ORIGINALPRODUKTION VON VBW VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
angetrieben durch #wunderklub



Elizabeth

DAS MUSICAL VON MICHAEL KUNZE & SYLVESTER LEVAY
IN DER GEFIEHRTEN SCHÖNBRUNN-VERSION

Die Besetzung der Show wechselt und wird jeweils kurzfristig bekanntgegeben.

GROSSES ORCHESTER AUF DER BÜHNE · HALBSZENISCHE AUFFÜHRUNG · EINDRUCKSVOLLE KOSTÜME

03. - 08.06.2025 MUSICAL THEATER BASEL

Inhaltsverzeichnis



März 2025

05. Mittwoch	Three Wise Men	6
15. Samstag	Sascha Grammel - Wünsch dir was	7
19. Mittwoch	Gamgoas - der Ort, wo die Löwen sind	8
20. Donnerstag	Die Wiener Sängerknaben	9
24. Montag	Musical "Die Eiskönigin"	10
25. Dienstag	Von Elfen, Trollen und Zwergen - Kleine Einführung in die Nordische Mythologie	12
25. Dienstag	Vom Landschloss zu den Merian Gärten	13
28. Freitag	Beltracchi - UNVERFÄLSCHT	14

April 2025

01. Dienstag	Alon Kariv	16
02. Mittwoch	Die Münsterbauhütte	17
04. Freitag	FRESH WINDOW - Kunst & Schaufenster	21
07. Montag	Culinarium: Handelsstadt Basel / Basels Aufstieg zum Handelsknoten am Oberrhein	22
10. Donnerstag	d Spaalevorstadt - Bauern, Mönche, leichte Mädchen - aus unserer Serie: Basels Vorstädte	24
28. Montag	s Santihans - vom Santihansdoor zum Dootedanz - aus unserer Serie: Basels Vorstädte	26
30. Mittwoch	Accordeonale 2025	28
30. Mittwoch	Die Kaffeerösterei Bertschi	29

Mai 2025

09. Freitag	Die Dreigroschenoper	31
25. Sonntag	Szenensprünge	32

Juli 2025

12. Samstag	Basel TATTOO 2025	33
14. Montag	Basel TATTOO 2025	33



Der Vorstand



Jörg Emhardt

Präsident / Veranstaltungen
Käppeliweg 58, CH-4132 Muttenz
T: 061 311 98 17 / N: 078 628 90 52
j.emhardt@gmx.ch

Philippe Hinninger

Kassier
Drosselstrasse 51, CH-4103 Bottmingen
N: 079 344 68 23
kasse@kulturforum-baselregio.ch

Nicole Heeb

Veranstaltungen
Baumgartenweg 22, CH-4106 Therwil
T: 061 721 33 39 / N: 076 530 69 04
heebni@gmail.com

Thomas Schönenberger

Veranstaltungen
Hafenrainstrasse 51, CH-4104 Oberwil
T: 061 401 15 69 / N: 079 787 52 45
tschoberwil@bluewin.ch

Esther Mesmer

Vizepräsidentin / Veranstaltungen
Liebrütistrasse 23, CH-4303 Kaiseraugst
T: 061 481 14 46 / N: 079 299 77 78
bresmelo@bluewin.ch

Regina Sanglard

Billett-Egge
Elsässerstrasse 115, CH-4056 Basel
T: 061 321 17 68 / N: 079 384 68 66
billettegge@kulturforum-baselregio.ch

Hanspeter Loeliger

Veranstaltungen
Baselmattweg 205, CH-4123 Allschwil
T: 061 481 76 87 / N: 079 193 66 09
hploeliger@hotmail.com

Web www.kulturforum-baselregio.ch - info@kulturforum-baselregio.ch

Herausgeber Kulturforum Basel-Regio, 31. Jahrgang, 1. Bulletin 2025

Abonnement Geht an die Mitglieder des Kulturforums und ist im Jahresbeitrag inbegriffen. Das Bulletin erscheint 6mal jährlich.

Hinweis Alle Preise plus CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr pro Bestellung. Nach elektronischer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und nach Anmeldeschluss eine verbindliche Rechnung mit der Bitte um Überweisung des aufgedruckten Betrags vor der Veranstaltung.

Mutation an Philippe Hinninger – Drosselstrasse 51, 4103 Bottmingen



Information



Neue Mitglieder

Wir begrüßen die Mitglieder sehr herzlich, die seit März 2024 dem Kulturforum Basel-Regio beigetreten sind und freuen uns, wenn Sie von unserem vielseitigen kulturellen Angebot Gebrauch machen.

**Annasohn
Burckhardt
Fluri
Goy-Gundelfinger
Grieshaber
Groth
Hafner Weber
Hanser
Heimgartner
Käser-Frei
Köhler
Kuster-Wanner
Müller Choquard
Pellmont
Pflüger
Pulver
Rappo
Schlienger
Schweizer
Wenger**

**Annemarie
Katharina
Ruth
Edith
Ruth
Paul
Yvette Claudine
Karin
Kathrin
Margrit
Regina u. Jörg
Elisabeth
Marie-Louise
Marianne
Rosmarie
Simone
Fredri
Jeanette
Beatrice
Beatrice Alice**

**Riehen
Schönenbuch
Bottmingen
Riehen
Muttentz
Arlesheim
Arlesheim
Basel
Basel
Münchenstein
Bottmingen
Basel
Muttentz
Bottmingen
Basel
Riehen
Breitenbach
Allschwil
Basel
Birsfelden**



Three Wise Men

I got Rhythm - The Gershwin Years



Quelle: <https://www.burghof.com/>

Organisation

Esther Mesmer

Von 1924 bis 1937 schrieben die Brüder George und Ira Gershwin fast ausschliesslich gemeinsam und komponierten mehr als zwei Dutzend Partituren für den Broadway und Hollywood. George, der Komponist von "Rhapsody in Blue" oder "Porgy and Bess" und sein Bruder Ira schrieben viele Hits, aber ihre grösste Leistung war wohl, dass sie die musikalische Komödie zu einer amerikanischen Kunstform erhoben haben. Das international renommierte Swing-Trio "Three Wise Men" tourt seit 2007 durch Europa und widmet seine aktuelle Tournee den legendären Gershwin-Brüdern.

Frank Roberscheutens virtuosos Klarinetten- und Saxofonspiel verbindet den "Sound of the 30s" gekonnt mit neuen Improvisationsvorlagen. Der gebürtige Mailänder und in New York lebende Rossano Sportiello wird von den Fachleuten als einer der weltbesten Pianisten des traditionellen Jazz bezeichnet. Die New York Times schrieb, er sei der beste Import aus Italien seit dem Barolo. Der Wiener Swing-Drummer Martin Breinschmid liefert virtuos das rhythmische Fundament dazu.

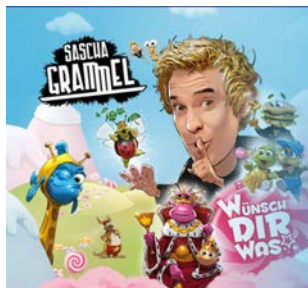
Veranstaltung	Mittwoch, 05.03.2025	
Ort	Burghof, Herrenstrasse 5, 79539 Lörrach	
Zeit	20:00 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 09.02.2025	
Tram / Bus / ÖV	S6 19.04 ab SBB Gleis 2, Bad.Bhof 19.17	
Kosten *	Kat. 1	CHF 40.00
	Kat. 2	CHF 31.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Sascha Grammel - Wunsch dir was

Ein Abend für die Bauchmuskeln



Quelle: <https://www.eventim.de/>

Organisation

Esther Mesmer

Nach seinen bisher vier platinprämiierten live-Programmen zaubert der gutgelaunte Spandauer Bauchredner jetzt mal eben sein neuestes Programm "Wunsch Dir Was" locker-fluffig aus dem Hut, dem Ärmel bzw. aus dem Bauch. Schon nach den ersten Sekunden versteht man, wieso Grammel nicht zufällig das kleine ABC, das grosse 1x1 und das einhändige Fahrradfahren erlernt hat. El Grammeloni, auch diesmal wieder mit seinem unnachahmlichen, sich selbst nie allzu ernst nehmenden Humor, seinem chronisch-fröhlichen Gemüt und seinem unerschrockenen Hang zum vollkommenen Blödsinn. Grammels jüngste Spritztour ins witzig-wilde Bauchredner-Schlaraffenland ist ein rundum lustiger Familienausflug ins Blaue, mit Sack und Pack und wo Träume in Erfüllung gehen, wenn man fest genug an sie glaubt. Ein lustiger Abend mit dem Versprechen, dass zum Schluss immer alles wieder gut wird, die Freundschaft, die Liebe, der Mut und die Ehrlichkeit gewinnen.

Veranstaltung	Samstag, 15.03.2025	
Ort	St. Jakobshalle Basel, St. Jakobs-Strasse 390, 4052 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 16.02.2025	
Kosten *	Kat. 1	CHF 71.00
	Kat. 2	CHF 63.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Gamgoas - der Ort, wo die Löwen sind

Führung mit Alex Schläpfer



Quelle: <https://www.zoobasel.ch/>

Organisation

Hanspeter Loeliger

Im Gamgoas, dem zweiten Themenhaus des Zoos Basel aus dem Jahre 2003, schauen wir die unterschiedlichen Lebensweisen zweier Tierarten an, die zuoberst in der Nahrungspyramide stehen, die Löwen sind die einzigen sozialen Grosskatzen. Nilkrokodile sind die zweitgrössten Krokodile unter den heute rund zwei Dutzend auf unserem Erdball lebenden Arten. Beide sind in Afrika heimisch und ernähren sich teils von den gleichen Beutetieren, doch ihre Jagdstrategie und ihr Futterbedarf ist diametral verschieden, wie auch die Dauer ihrer evolutionären Geschichte. Termiten hingegen ernähren sich von absterbendem, organischem Material, bauen riesige Termitenhügel, züchten Pilze, und die Königin kann gegen zwanzig Jahre in ihrer Brutkammer leben. Der Nahrungskreislauf und die wechselseitige Abhängigkeit von Pflanzen und Tieren sind immer wieder faszinierend, beim Blick auf Details wie auch beim Blick aufs Ganze.

Veranstaltung	Mittwoch, 19.03.2025	
Ort	Zolli, Binningerstrasse 40, 4054 Basel	
Zeit	09:30 - 11:00 Uhr	
Treffpunkt	09:25 Uhr Haupteingang Zolli	
Anmeldeschluss	Sonntag, 02.03.2025	
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 25 Personen.	
Kosten *	ohne Zolli Abo	CHF 33.00
	mit Zolli Abo	CHF 20.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Die Wiener Sängerknaben



Quelle: <https://www.stadtcasino-basel.ch/>

Organisation

Esther Mesmer

Anders als die meisten anderen Knabenchöre sind die Wiener Sängerknaben nicht vollstimmig mit Sopran, Alt, Tenor und Bass besetzt, sondern verfügen ausschliesslich über Sopran- und Altstimmen. Die Chorus Vienstensis bzw. die Choralschola der Wiener Hofburgkapelle ergänzt mit ehemaligen Wiener Sängerknaben bei Konzerten und Aufnahmen die Tenor- und Bassstimmen. Heute gibt es ca. 100 Wiener Sängerknaben, aufgeteilt auf vier Chöre, die nach den österreichischen Komponisten Bruckner, Haydn, Mozart und Schubert benannt sind, die jedoch nur intern gebraucht werden. Der Chor tritt international stets unter der Bezeichnung in der jeweiligen Landessprache auf. Zu jedem Chor gehören 24 Mitglieder im Alter von 10-14 Jahren. Jeder Chor studiert sein Repertoire unabhängig von den anderen ein. Geniessen Sie einen speziellen Konzertabend mit diesen glockenklaren Stimmen zu einem absoluten Sonderpreis.

Veranstaltung	Donnerstag, 20.03.2025	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	Sonntag, 23.02.2025	
Kosten *		CHF 58.00
		CHF 48.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Musical "Die Eiskönigin"

Mitfiebern bis das Eis schmilzt



Quelle: <https://www.ticketcorner.ch/>

Organisation

Esther Mesmer

Prinzessin Elsa wird mit eisigen Kräften geboren. Aus Versehen lässt sie den Winter über ihr Königreich Arendelle einbrechen. Sie muss lernen ihre Fähigkeiten zu kontrollieren, bevor sie andere damit in Gefahr bringt und das Königreich im ewigen Winter gefangen bleibt. Um sich und die Menschheit zu schützen, flüchtet sie. Ihre Schwester Anna macht sich zusammen mit Kristoff, seinem Rentier Sven und Schneemann Olaf auf die Suche nach Elsa und stürzen sich damit in ein geheimnisvolles Musical-Abenteuer voller Herz.

Das Musical basiert auf der Disneyverfilmung. Kristen Anderson-Lopez und Robert Lopez komponierten die Musik und verfassten die Liedtexte.

Veranstaltung		Montag, 24.03.2025
Ort	Musical Theater Basel, Feldbergstrasse 151, 4057 Basel	
Zeit	18:30 Uhr	
Anmeldeschluss		Sonntag, 02.03.2025
Kosten *	Kat. 1	CHF 96.00
	Kat. 2	CHF 80.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Wirtschaft Heyer

Mühlegasse 4 – 4105 Biel-Benken

Reservierungen: 061 721 34 98

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Claudia und Andreas Bruggmann-Orsi mit Team

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 23.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	Ruhetag
Donnerstag – Samstag	8.00 bis 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	8.00 bis 22.00 Uhr



EIFACH GUET!

FEINBÄCKEREI • CAFE • WEBER-BECK.CH
SEIT 1882
Weber

Feinbäckerei Weber AG • Hauptstrasse 39 • 4127 Birsfelden • www.weber-beck.ch • Tel. 061 311 10 15

Von Elfen, Trollen und Zwergen - Kleine Einführung in die Nordische Mythologie

Referat mit Mike Stoll, Religionswissenschaftler



Quelle: <https://de.wikipedia.org/>

Organisation

Jörg Emhardt

Elfen, Trolle und Zwerge sind den meisten Zeitgenossen noch ein fester Begriff. Seit jeher bewohnen sie die fantastischen Gefilde unserer Märchen und Sagen. Ihren Ursprung haben sie allesamt in Mitteleuropa, so wie sie der englische Schriftsteller John Ronald Reuel Tolkien in seinem Werk "Der Herr der Ringe" beschrieben hat. Doch erfunden hat er lediglich die Geschichte rund um den finsternen Ring der Macht. Weder die Sagenwelt selbst, noch deren Bewohner stammen aus seiner Feder. Sie gehören zum festen Bestand der nordischen Mythologie und sind deshalb Teil unseres kulturellen Gedächtnis. In der Snorra-Edda und der sogenannten Lieder-Edda, treten uns die nordischen Recken mit ihren Taten und typischen Attributen entgegen, welche Eingang ins Lied der Nibelungen und den Sagenkreis um Dietrich von Bern gefunden haben. Ist Ihnen bewusst, dass sogar die Bezeichnungen der Wochentage an das altgermanische Göttergeschlecht der Asen erinnert. Sollten Ihnen diese Welten aber fremd sein, so ist diese vergnügliche Einführung genau das richtige für Sie!

Veranstaltung	Dienstag, 25.03.2025
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang zum Saal benützen
Dauer	ca. 2 Std.
Anmeldeschluss	Sonntag, 02.03.2025
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Kosten *	CHF 25.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Vom Landschloss zu den Merian Gärten

Führung mit Dr. Tilo Richter



Quelle: <https://meriangärten.ch/>

Organisation

Hanspeter Loeliger

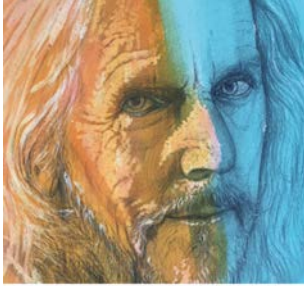
Der ehemalige Sommersitz von Margaretha und Christoph Merian in Münchenstein ist heute ein öffentlicher botanischer Garten. Die Merian Gärten sind das grösste Förderengagement der Christoph Merian Stiftung. Seit mehr als 300 Jahren hat sich das Brüglinger Gut immer wieder verändert. Nach dem Tod der Merians diente die Villa acht Jahrzehnte dem Bürgerspital Basel als Rekonvaleszenzheim für Frauen. Als Teil der Gartenschau «Grün 80» ist der botanische Garten einem Millionenpublikum bekannt geworden. Die etappenweise Neugestaltung der Merian Gärten Vorder Brüglingen in den Jahren 2017 bis 2024 schrieb die Geschichte dieses besonderen Ortes verantwortungsvoll fort. Im Mittelpunkt standen die Neukonzeption der Zierpflanzen-sammlungen, die Modernisierung der Bewässerungsanlage, die Renovation der Villa Merian, der Neuen Scheune und der Gewächshäuser sowie der Neubau des Pavillons.

Veranstaltung	Dienstag, 25.03.2025
Ort	Villa Merian, Unter Brüglingen 1, 4052 Basel
Zeit	16:00 - 17:30 Uhr
Treffpunkt	15:55 Uhr Villa Merian (Cafe/Restaurant in der G80)
Dauer	90 Minuten
Anmeldeschluss	Sonntag, 09.03.2025
Hinweis	Gut zu Fuss Bedingung, max. 20 Personen.
Kosten *	CHF 25.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Beltracchi - UNVERFÄLSCHT

Stephan Gubser & Mona Petri



Quelle: <https://fauteuil.showare.ch/>

Organisation

Esther Mesmer

Wie Helene und Wolfgang Beltracchi die Kunstwelt narren - eine kriminell schöne Liebesgeschichte. Das geniale Künstler- und Fälscherpaar hat nicht nur jahrelang die gesamte Kunstwelt erfolgreich hinter das Licht geführt und um Millionen geprellt, sondern wuchs nach dem Auffliegen dieses Husarenstückes und der nachfolgenden jahrelangen Inhaftierung in ihrer Liebe noch inniger zusammen. Die beiden sind in jeder Hinsicht aussergewöhnlich - angefangen beim 'genetischen Defekt', der Wolfgang Beltracchi befähigt, in die Zeitepoche und Art eines jeden beliebigen Künstlers einzutauchen, über ihre erste Begegnung, ihr gegenseitiges, bedingungsloses Engagement, das Täuschen und Entlarven eines selbstgefälligen Kunstmarktes, ihre dramatische Verhaftung und anschliessende Inhaftierung bis hin zu ihrem Wiedereintauchen in die Kunstwelt als Künstler unter eigenem Namen.

Ein spannender Abend mit Geschichten aus ihrem Leben und Briefen, die sich die Beltracchis während ihrer Inhaftierung geschrieben haben - einen Steinwurf voneinander entfernt, aber ohne sich zu sehen.

Veranstaltung	Freitag, 28.03.2025
Ort	Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	Sonntag, 09.03.2025
Kosten *	CHF 49.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



KOCH-REISEN



www.koch-reisen.net
info@koch-reisen.net

Für Ihre:

- Wanderfahrten
- Hochzeiten
- Ferien-Reisen
- Vereinsfahrten
- Rundreisen
- Geschäftsausflüge

Tel 061 333 20 30 Fax 061 333 25 35



THERMOMIX®

EIFACH - SÄLBER - GMACHT

KONTAKTIEREN SIE MICH FÜR EINE UNVER-
BINDLICHE VORFÜHRUNG.

NICOLE HEEB - THERMOMIX® - TEAMLEITERIN
E: NICOLE.HEEB@VORWERK-SCHWEIZ.CH
M: +41 076 530 69 04

Alon Kariv



Quelle: <https://www.stadtcasino-basel.ch/>

Organisation

Esther Mesmer

Der Pianist Alon Kariv ist einer der profiliertesten jungen Musiker seines Heimatlandes Israel. Seit seiner frühen Kindheit hat er bei allen nationalen Klavierwettbewerben erste Preise gewonnen. Er ist mit vielen grossen Orchestern aufgetreten wie dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem English Chamber Orchestra oder dem Royal Liverpool Philharmonic Orchestra und vielen anderen. In USA präsentierte er Mendelssohns Klavierkonzert Nr. 1 in der Carnegie Hall. Er arbeitete auch mit den Dirigenten Zubin Mehta, Ivor Bolton, Ilan Volkov, George Pehlivanian und Karl-Heinz Steffens zusammen. Er gewann zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

Heute spielt er für Sie:

Felix Mendelssohn Bartholdy

Variations sérieuses d-Moll op. 54

Alexander Skrjabin

Sonate Nr. 9 op. 68 ("Schwarze Messe")

Sergej Rachmaninoff

Corelli-Variationen d-Moll op. 42

Franz Liszt

Sonate h-Moll

Veranstaltung	Dienstag, 01.04.2025
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel
Zeit	19:30 Uhr
Anmeldeschluss	Sonntag, 09.03.2025
Kosten *	CHF 28.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Die Münsterbauhütte

Vortrag von Helen Liebendörfer



Quelle: <https://www.erk-bs.ch/>

Organisation

Hanspeter Loeliger

Helen Liebendörfer war langjährige Präsidentin der Freunde der Basler Münsterbauhütte.

Seit über 1000 Jahre steht ein Münster in Basel. Dass es schon in romanischer Zeit eine Münsterbauhütte gegeben hat, belegt ein Baumeisterrelief, welches heute innen beim Georgsturm zu finden ist. Im Zuge der Reformation von 1529 endete die Zeit der mittelalterlichen Basler Münsterbauhütte. Erst im Jahr 1986 wurde diese wieder neu ins Leben gerufen. Deren wichtigste Aufgabe ist es, das Basler Münster in seinem heutigen Bestand für die Zukunft zu erhalten. Die qualitätvolle Ausführung der komplexen Restaurierungsarbeiten am Basler Wahrzeichen wird mit viel Herzblut und Sachkenntnis gewährleistet.

Veranstaltung	Mittwoch, 02.04.2025	
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel	
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr	
Treffpunkt	14:50 Uhr Restaurant Schützenhaus, Basel	
Anmeldeschluss	Sonntag, 16.03.2025	
Inbegriffen	1 alkoholfreies Getränk, Quiche oder Früchtewähe	
Kosten *	Vortrag und Quiche	CHF 30.00
	Vortrag und Früchtewähe	CHF 30.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Anmeldung Veranstaltung



Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegen-
genommen werden.

Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite

www.kulturforum-baselregio.ch

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio

Billett-Egge

Frau Regina Sanglard

Elsässerstrasse 115

4056 Basel

bitte ausfüllen

Titel des Anlasses

Datum des Anlasses

Anzahl Personen pro
Kategorie

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Telefon privat

E-Mail

Menü
(bei Ausflügen)

Datum:

Unterschrift:



Anmeldung Veranstaltung



Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegen-
genommen werden.

Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite

www.kulturforum-baselregio.ch

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio

Billett-Egge

Frau Regina Sanglard

Elsässerstrasse 115

4056 Basel

bitte ausfüllen

Titel des Anlasses

Datum des Anlasses

Anzahl Personen pro
Kategorie

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Telefon privat

E-Mail

Menü
(bei Ausflügen)

Datum:

Unterschrift:

Anmeldung Mitgliedschaft



Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Verein. Wir freuen uns, Sie bald als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite

www.kulturforum-baselregio.ch/mitgliedschaft-beantragen

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Jahresbeitrag

CHF 60.00

Kulturforum Basel-Regio

Kassier

Philippe Hinnerger

Drosselstrasse 51

4103 Bottmingen

bitte ausfüllen

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Telefon privat

Telefon Natel

E-Mail

Geworben durch

Datum:

Unterschrift:



FRESH WINDOW - Kunst & Schaufenster

Führung mit Kurator Andres Pardey



Quelle: <https://www.tinguely.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

Die Geschichten von Schaufensterdekoration und Bildender Kunst sind seit Jahrzehnten eng miteinander verwoben. Neben Jean Tinguely setzten zahlreiche Künstler:innen wichtige Impulse im Bereich der Schaufenstergestaltung. Andererseits taucht das Schaufenster immer wieder als Motiv in Kunstwerken auf oder dient als Bühne für Performances und Aktionen. Die Ausstellung beleuchtet diese wechselvolle Beziehung - vom Dekorateur zum bildenden Künstler: Der Namensgeber des Museums "Jean Tinguely" hat im Warenhaus Globus 1941 eine Lehre als Schaufensterdekorateur begonnen und nach einer fristlosen Entlassung seine Lehre anderweitig abgeschlossen. Die weitere Ausbildung machte Tinguely mit Stilrichtungen wie dem Bauhaus bekannt und bereitete seine künstlerische Laufbahn vor. Zu den Kunstschaaffenden, die sich ebenfalls als Dekorateur ein Zubrot verdienten, gehörten auch Salvador Dali oder Andy Warhol, die ebenfalls mit Werken in der Ausstellung vertreten sind. "Sinn Sie amme z Oobe au no in d Stadt go Lääedele? - Denn wär das e Museumsbsuech für Sie!

Veranstaltung	Freitag, 04.04.2025	
Ort	Museum Tinguely, Paul Sacher-Anlage 2, 4058 Basel	
Zeit	14:30 - 16:00 Uhr	
Treffpunkt	14:20 Uhr Im Eingangsbereich vom Museum	
Anmeldeschluss	Sonntag, 23.03.2025	
Tram / Bus / ÖV	Bus, 31, 36 oder 38 bis Haltestelle Tinguely-Museum	
Inbegriffen	Eintritt und Führung	
Hinweis	Maximal 15 Personen.	
Kosten *	normal	CHF 35.00
	mit CH-Museumspass	CHF 25.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Culinarium: Handelsstadt Basel / Basels Aufstieg zum Handelsknoten am Oberrhein

Abendessen mit Ausführungen von Mike Stoll zwischen den Gängen



Quelle: <https://schuetzenhaus-basel.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

Dass Basel vom Mittelalter bis in die Gegenwart eine wichtige Handelsstadt war resp. noch immer ist, können Sie in jedem Basler Geschichtsbuch oder Stadtführer nachlesen. Doch wie kam es überhaupt dazu, dass hier am Oberrhein ein Handelsknotenpunkt entstand, der die Jahrhunderte überdauerte und so manche Krise meisterte? Was sind die geographischen, historischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen, die diese Entwicklung massgeblich beförderten und den fruchtbaren Boden für das lokale Gewerbe bis hin zur globalen Pharmaindustrie bereiteten? Wie lässt sich der rasante Aufstieg der Basler Zünfte im Spannungsfeld von "Daig" (= Adel) und Bischof erklären, und wo finden sich bis heute noch Spuren ihres Wirkens? Wenn Sie mehr dazu wissen möchten, sind die Ausführungen von Mike Stoll an diesem Abend genau das Richtige für Sie! Dazu serviert Ihnen das Team des Schützenhauses ein feines 3-Gang Menu in historischem Ambiente.



Veranstaltung	Montag, 07.04.2025
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	18:30 - 21:30 Uhr
Treffpunkt	18:30 Uhr Restaurant Schützenhaus im Schützensaal 1. Stock - Bitte den Hintereingang zum Saal benützen.
Dauer	ca.3 Std.
Anmeldeschluss	Sonntag, 23.03.2025
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Inbegriffen	Apéro, Abendessen und Vortrag
Hinweis	Getränke (ausser Apéro) sind nicht inbegriffen.
Kosten *	CHF 75.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Programm	
19:00 Uhr	<p>Erbensuppe mit Croutons *****</p> <p>Sautierte Lachstranche an Weissweinschnittlauchsauc Serviert mit Eiernudelroulade und Blattspinat *****</p> <p>Coupe Romanoff</p>



d Spaalevorstadt - Bauern, Mönche, leichte Mädchen - aus unserer Serie: Basels Vorstädte

Führung mit Kulturhistoriker Mike Stoll



Quelle: <https://www.bazonline.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

Majestätisch thront das Spalentor über der Spalenvorstadt, welche sich ruhig und ein wenig verschlafen davor erstreckt. Kein Vergleich mit den vergangenen Zeiten! Bis weit ins 19. Jahrhundert holperten hier die vollbepackten Karren der Elsässer Bauern in die Stadt, um die Baslerinnen und Baslern mit frischem Gemüse und nahrhaftem Getreide zu versorgen. Im städtischen Korn- und Mueshaus luden sie das Gros der Naturalien ab, trafen sich am Holbein-Brunnen mit der Anwohnerschaft auf ein Schwätzchen und bei guten Geschäften tanzten sie vielleicht mit den hiesigen Hübschlerinnen ausgelassen um den Trog. Im nahen Haus "Zur Krähe" sorgten sich die Mitglieder der Vorstadtgesellschaft dagegen um die Sicherheit der Öfen und Feuerstellen in den umliegenden Häusern, denn wie die Feuerwache gleich daneben beweist, sind Brände in unserer Stadt heutzutage eben so bedrohlich wie damals. Und wo die einstige Vorsorge gegen Gefahr versagte, halfen vielleicht die frommen Gebete der Minderen Brüder, welche hier oben als "Barfüsser" ihr erstes Kloster erhielten. Neugierig geworden? Dann folgen Sie doch unserem Stadtführer in die pittoreske Vorstadt und tauchen mit uns in deren einstige Geschichte(n) ein.

Veranstaltung	Donnerstag, 10.04.2025
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:50 Uhr Spalentor, Spalenvorstadt
Dauer	ca. 90 Minuten
Endpunkt	Spalenberg, Ecke Gemsberg
Anmeldeschluss	Sonntag, 23.03.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram Nr. 3 / Bus Nr. 30 und 33 Haltestelle Spalentor
Kosten *	CHF 25.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto





Baseldytschi Bihni

Kellertheater im Lohnhof, 4000 Basel

Wie wär s mit Tee?



**Spiilt Donnschtig, Frytig und
Samschtig, vom 27. Meerze bis
17. Maie 2**

Saison 2025

E Kummedi vom Enrico Maurer

Regie: Tom Müller, Biinebild: Hans Dätt Marti

Spieldaten: baseldytschibihni.ch

s Santihans - vom Santihansdoor zum Dootedanz - aus unserer Serie: Basels Vorstädte

Führung mit Kulturhistoriker Mike Stoll



Quelle: <https://de.wikipedia.org/>

Organisation

Jörg Emhardt

Zugegeben die St. Johanns-Vorstadt ist auf den ersten Blick nicht gerade ein Schmuckstück unter den Vorstädten Basel. Doch schauen wir genauer hin, so finden sich entlang des Rheins zwischen Totentanz und St. Johanns-Tor zahlreiche Plätzchen, wo sich allerlei Denkwürdiges und Hintergründiges aus der Basler Geschichte zugetragen hat. So erinnern zwei Gedenktafeln direkt beim Totentanz an die Bedeutung des ehemaligen Stadtschreibers und Revolutionärs Peter Ochs wie auch den grossen alemannischen Dichter Johann Peter Hebel. Etwas weiter in der Vorstadt lebte und starb der wortgewaltige Prediger und Reformator Andreas Karlstadt, während in unmittelbarer Nähe das Grossbasler Antoniter-Hospiz den Kranken und Pilgern Pflege und Verpflegung versprach. Die älteste Leckerly-Manufaktur fand dann erst in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts ihren Weg in diese geschichtsträchtige Nachbarschaft, wo sie dem traditionsbewussten Klientel ihre feinen Leckereien aber bis zum heutigen Tag feilbietet. Zwischen Tor und Thomasturm sieht man noch ein Stück der alten Stadtbefestigung, und wo der ehemalige Wachposten steht, erhob sich dereinst die namensgebende "Kommende" der Johanniter, welche nebst einem Ritterhaus auch über eine eigene Kapelle mit Friedhof verfügte. Unser vergnüglicher Spaziergang führt Ihnen all diese Begebenheiten und Bauten vor Augen und zeigt, welche historische Perlen sich in dieser unscheinbaren Vorstadt noch heute verbergen.



Veranstaltung	Montag, 28.04.2025
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:50 Uhr St. Johannis-Tor, St. Johanssvorstadt
Dauer	ca. 90 Minuten
Endpunkt	Totentanz, Ecke St.Johanssvorstadt/Petersgraben
Anmeldeschluss	Sonntag, 06.04.2025
Tram / Bus / ÖV	Tram Nr. 11 bis Haltestelle St.Johannis-Tor
Kosten *	CHF 25.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



**Umweltfreundliche Reinigungsprodukte
für Ihren Haushalt - Testen Sie jetzt, unverbindlich!**

Nicole Heeb

Selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin

Baumgartenweg 22 • CH-4106 Therwil
Tel. +41 61 721 33 39 • Handy +41 76 530 69 04
heeb@jemako-mail.com

www.jemako-shop.com/heeb

Accordeonale 2025

Internationales Akkordeon Festival



Quelle: <https://www.burghof.com/>

Organisation

Esther Mesmer

Klangpoesie mit Druckluft und Durchzug: Die Akkordeonale ist eine Hommage an ein vielgeliebtes, aber auch oft unterschätztes Instrument. Hier zeigt sich das Akkordeon mit all seinem Charme, Temperament und Esprit. Der Niederländer Servais Haanen versammelt alljährlich Musiker*innen aus den unterschiedlichsten Ländern zu einem überraschenden Ensemble-Mix quer durch sämtliche Stilarten. Dieses Jahr präsentiert er Inselsounds aus dem wilden Sardinien, klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, schottischer High-Speed-Folk, erfrischender Gesang zu Akkordeon aus allen Himmelsrichtungen sowie niederländische Klangästhetik, Cello unkonventionell und eine Moderation mit Kultstatus. So unterschiedlich die Persönlichkeiten, kulturellen Hintergründe und Spielweisen auch sein mögen - die gemeinsame Sprache Musik schafft eine lebendige Verständigung, die sich nicht um Grenzen und Trennendes schert. Spontanität und Spass verbinden den musikalischen Reichtum der Musiker zu etwas ganz Neuem.

Veranstaltung	Mittwoch, 30.04.2025
Ort	Burghof, Herrenstrasse 5, 79539 Lörrach
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	Sonntag, 06.04.2025
Tram / Bus / ÖV	S6 19.04 ab SBB Gleis 2, Bad.Bhof 19.17
Kosten *	CHF 27.00

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Die Kaffeerösterei Bertschi

Betriebsführung in Birsfelden



Quelle: <https://www.bertschi-cafe.ch/>

Organisation

Hanspeter Loeliger

Dank der Erfahrung aus mehr als 80 Jahren Kaffeerösten kann die Firma Bertschi heute ein vielfältiges Kaffee-Sortiment an fair gehandeltem und biologisch angebautem Kaffee in bester Qualität anbieten. Das Kaffeerösten ist ein Handwerk mit Tradition. Für Bertschi-Café bedeutet das nicht „alte Handelsmuster“ oder „starre Produktionsabläufe“. Tradition muss für Bertschi-Café flexibel sein. Soziale und ökologische Werte finden darin ebenso ihren Platz wie zeitgemässe Produkte. Das Programm für diesen interessanten Nachmittag sieht wie folgt aus:

- Vortrag über Fairtrade und deren Bedeutung
- Filmreise zu den mexikanischen Kleinbauern
- Besichtigung der Rösterei inkl. Kaffeemuseum mit über 1600 Kaffee-Exponatenn
- Gemeinsam Kaffee rösten
- Selbstgerösteter Kaffee direkt zum mitnehmen
- Kaffee Degustation

Veranstaltung	Mittwoch, 30.04.2025
Ort	Fritz Bertschi AG, Rührbergstrasse 13, 4127 Birsfelden
Zeit	15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:55 Uhr Rührbergstrasse 13, 4127 Birsfelden
Dauer	1,5 Stunden
Anmeldeschluss	Sonntag, 06.04.2025
Tram / Bus / ÖV	Bus 81 - Aeschenplatz ab 14.32h bis Haltestelle Staensee
Kosten *	CHF 35.00

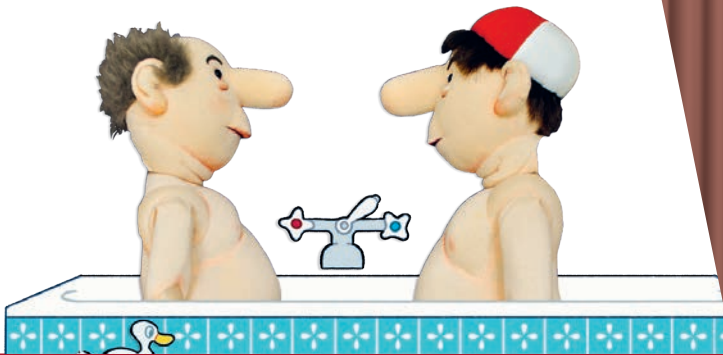
* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

ABENDPROGRAMM

«D Mondladäärne»
«Die Ente bleibt draussen»
«Notre Dame» Gastspiel
«Die Dreigroschenoper»
«Szenensprünge»

FAMILIENPROGRAMM

«Wo d Frau Fasnacht woont»
«Superwurm» Gastspiel
«Tigerwild» Gastspiel
«Viecher» Gastspiel
«Findus zieht um»



basler marionetten
theater
die welt der figuren

www.baslermarionettentheater.ch



Die Dreigroschenoper

Nach John Gays "The Beggars Opera", Bertolt Brecht und Kurt Weill



Quelle: <https://www.bmtheater.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

"Und der Haifisch, der hat Zähne und die trägt er im Gesicht, und Macheath, der hat ein Messer, doch das Messer sieht man nicht."

Für einmal singen Tischfiguren mit ausgeprägten Gesichtszügen Kurt Weills berühmte Melodien. Der Gauner Mackie Messer bricht mit seinem umwerfenden Lächeln jedes Frauenherz, Polizeichef Tiger Brown brilliert mit echtem Bürstenhaar, Peachums gramgraues Gesicht scheint so schmutzig wie sein suspekt erworbenes Geld. Die Ausdruckskraft der Gesichter wird von der stilisierten Gestaltung der Körper, die an Büsten erinnern, noch unterstrichen.

"Was ist ein Einbruch in eine Bank gegen die Gründung einer Bank?" Brechts Stück hat nichts von seiner Aktualität verloren. Unter den bekannten Stücken Bertolt Brechts ist die Dreigroschenoper wohl das meistgespielte. Seilschaften, Intrigen, Korruption, undurchsichtige Machenschaften werden hier entlarvt und gefeiert. Gespielt wird mit Tischfiguren. Hochdeutsch.

Veranstaltung	Freitag, 09.05.2025
Ort	Basler Marionetten Theater, Münsterplatz 8, 4051 Basel
Zeit	20:00 - 22:30 Uhr
Treffpunkt	19:45 Uhr Im Foyer vom BMT
Dauer	ca. 2.5 Std. inkl. Pause
Anmeldeschluss	Sonntag, 13.04.2025
Hinweis	max.16 Plätze in den vorderen Reihen
Kosten *	CHF 40.00
	CHF 30.00 / AHV

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Szenensprünge

Eine Reise durch die Welt der Figuren



Quelle: <https://www.bmtheater.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

Sehen Sie über 50 verschiedenste Figuren aus unterschiedlichen Epochen von Richard Koelner, Christian Schuppli bis hin zu Wolfgang Burn und Madeleine Burn-Kaufmann. Am Anfang der Reise steht der bauernschlaue Hanswurst aus dem Stück "Faust", der bei einem Besuch im Studierzimmer des Gelehrten ein mystisches Buch entdeckt. Als bald ereignet sich Seltsames: Hanswurst verschwindet und wird in einen Strudel von kuriosen Begegnungen mit anderen Figuren gezogen. Nicole Rutschmann hat in akribischer Arbeit 24 Szenen aus über 70 spielbaren Stücken zusammengetragen. Ein Erlebnis, das über die grosse Vielfalt auf der kleinen Bühne staunen lässt. Gespielt wird mit verschiedenen Figurenarten. Dialekt und Hochdeutsch

Veranstaltung	Sonntag, 25.05.2025
Ort	Basler Marionetten Theater, Münsterplatz 8, 4051 Basel
Zeit	17:00 - 19:30 Uhr
Treffpunkt	16:45 Uhr Im Foyer vom BMT
Dauer	ca. 2.5 Stunden inkl. Pause
Anmeldeschluss	Sonntag, 04.05.2025
Hinweis	max. 16 Plätze in den vorderen Reihen
Kosten *	CHF 40.00
	CHF 30.00 / AHV

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



Basel TATTOO 2025

Top Secret greift zu den Schlägeln



Quelle: <https://www.ticketcorner.ch/>

Organisation

Jörg Emhardt

Wenn der pensionierte Piper Major Jim Stout, der Queen Elisabeth II. persönlich diente, Luft holt und in seinen Dudelsack presst, gehen die Melodien tief ins Herz. Das soll auch am Basel Tattoo **2025** so sein. Wenn mehrere Bands zusammenspielen, sorgt der musikalische Leiter Christoph Walter, dass alles übereinstimmt. Jedes Jahr andere Bands, neue Musiker und andere Musik, weshalb die Arrangements monatelang vorbereitet werden. Neben all den klassischen Dudelsack-Klängen kommen wieder die Lokalmatadoren des Top Secret Drum Corps in die Arena. Daneben spielt die Weltelite der Militärmusik-Formationen und der Blasmusik auf: Pipe-Bands aus Schottland, Grossbritannien, Australien, Südafrika, Malta und der Schweiz. Dazu die United States Air Force Band, Bands des britischen Königs und die Swiss Armed Forces Central Band. Rund 1'000 Mitwirkende in 20 Formationen stehen vor dem Publikum. Seien Sie dabei und geniessen Sie die Vorstellung vor der wunderschönen historischen Kulisse der Kaserne Basel. Für KuFo-Mitglieder sind wie immer gute Plätze reserviert!

Wenn Sie mögen, findet an diesem Samstag ab 14:00 h die Tattoo-Parade durch die City statt.

Veranstaltung	Samstag, 12.07.2025	
Ort	Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, 4057 Basel	
Zeit	17:30 - 19:45 Uhr	
Treffpunkt	16:30 Uhr Basel Kasernenareal	
Dauer	ca. 2.5 Std.	
Anmeldeschluss	Sonntag, 11.05.2025	
Tram / Bus / ÖV	Diverse Linien bis Haltestelle Claraplatz, Nr. 8 bis Kaserne	
Hinweis	max. 20 Plätze / Einlass ab 16:30 Uhr	
Kosten *	L3 / Kat.2 / nur AHV	CHF 80.90

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Veranstaltung	Montag, 14.07.2025	
Ort	Kaserne Basel, Klybeckstrasse 1b, 4057 Basel	
Zeit	21:00 - 23:15 Uhr	
Treffpunkt	20:00 Uhr Basel Kasernenareal	
Dauer	ca. 2.5 Std.	
Anmeldeschluss	Sonntag, 11.05.2025	
Tram / Bus / ÖV	Diverse Linien bis Haltestelle Claraplatz, Nr. 8 bis Kaserne	
Hinweis	max. je 12 Plätze / Einlass ab 20:00 Uhr	
Kosten *	L3 / Kat.2	CHF 119.90
	L3 / Kat.3	CHF 109.90

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto



***Gespannt?
Neugierig?
Interessiert?***

- **Stadt- und Museumsführungen nach Mass**
- **Fachvorträge zu Basel, Bier und Religion nach Wunsch**
- **Kommentierte Abendessen in Lokalen nach Wahl**

Weitere Informationen finden Sie unter www.mistory.ch!

mistory





RESTAURANT
SCHÜTZENHAUS
BASEL



Restaurant Schützenhaus

Schützenmattstrasse 56 | 4051 Basel

+41 (0)61 272 67 60 | restaurant@schuetzenhaus-basel.ch

www.schuetzenhaus-basel.ch



P.P.

CH-4010 Basel

DIE POST 



Lernen Sie
unsere
neuen Seiten
kennen.

staempfli.com



Stämpfli
Kommunikation